

## Profi-Tipps

# Sudden Strike

Nachdem wir die Kampagne bereits im letzten Heft für Sie gelöst haben, gibt's jetzt noch eine Extrapackung Taktiken für Solo- und Mehrspielermodus hinterher.

**D**a es beim Echtzeit-Strategiespiel Sudden Strike von CDV besonders auf gute Planung ankommt, hat sich unser Strategielabor noch einmal in den Zweiten Weltkrieg gestürzt, um Sie mit frischen Taktiken für das Solo- und Multiplayerspiel zu versorgen.

## Solomodus

### Gebiet AUFKLÄREN

**TIPP 1:** Nichts ist in Sudden Strike wichtiger als eine gründliche Erforschung des gegnerischen Terrains. Bevor Sie Ihre Armee auch nur einen Meter von der Stelle bewegen, sollten Sie bereits einen guten Überblick über die Feindstellungen haben. Verwenden Sie zur Aufklärung möglichst schnelle Einheiten, wie Jeeps oder Motorräder. In einem Jeep sollten Sie übrigens immer mehrere schlagkräftige Infanteristen mit schweren MGs unterbringen. PAKs und andere Geschütze können Sie beim schnellen Vorbeifahren äußerst elegant beseitigen. Scharfschützen sind ebenfalls sehr gut zur Aufklärung geeignet, da sie eine große Sichtweite haben.

### JEEPS einsetzen

### AUGEN auf

**TIPP 2:** Um mehr Übersicht zu bekommen, können Sie im gesamten Gebiet verstreut einfach einige Soldaten postieren. Noch besser ist es jedoch, wenn Ihre Infanterie Bunker oder Häuser besetzt. Selektieren Sie den Befehl »Feuer einstellen«, wenn sich Ihre Einheiten ver-



**Tipp 2:** Dank des Befehls »Feuer einstellen« bemerkt der Feind unsere im Haus versteckten Soldaten nicht.

schanzen. So bleiben Sie unentdeckt und bemerken zudem frühzeitig gegnerische Truppenbewegungen.

### Einsatz der ARTILLERIE

**TIPP 3:** Selbst wenn Sie mangels Deckung nicht die Möglichkeit haben, strategisch wichtige Punkte zu überwachen, können Sie dem Feind auf andere Weise einheizen. Während Ihre Aufklärer das Areal stückweise erforschen, sollten Sie sich die Orte merken, an denen gegnerische Stellungen sind. Anschließend müssen Sie nur noch Ihre Artillerie einsetzen und die entsprechenden Positionen unter Beschuss nehmen. Verwenden Sie hier-

für mehrere Geschütze gleichzeitig, die Sie per Befehlskette kommandieren. So können Sie den Kontrahenten überraschen, der dann für gewöhnlich keine Zeit mehr hat, den Rückzug anzutreten.

### Gegner ABLENKEN

**TIPP 4:** Egal ob Sie mit einer Panzerdivision oder einem Bataillon Infanteristen unterwegs sind: Riskieren Sie niemals einen Frontalangriff. Attacken aus einer einzigen Richtung sind fast immer zum sofortigen Scheitern verurteilt, weil der Feind seine ganze Feuerkraft auf Ihre Armee konzentrieren kann. Teilen Sie Ihre Truppen stattdessen auf, und bestürmen Sie die Gegenseite von mehreren Seiten gleichzeitig. Alternativ können Sie auch eine kleine Kampfgruppe ein Ablenkungsmanöver durchführen lassen, während Ihre Hauptstreitmacht an gänzlich anderer Stelle zuschlägt. Besonders wirksam ist diese Methode bei der Eroberung von gegnerischen Geschützen durch Ihre Fußtruppen.

### Für NACHSCHUB sorgen

**TIPP 5:** Sie sollten niemals vergessen, dass Munition bei vielen Einheiten ziemlich knapp bemessen ist. Achten Sie also darauf, dass vor allem an der Front immer einige Versorgungsl-KWV bereitstehen. Aber auch die wichtige Artillerie hat ihr Pulver meist schnell verschossen. Regelmäßiger Nachschub ist also unbedingt erforderlich!

### HINTERHALTE vorbereiten

**TIPP 6:** Um dem Kontrahenten möglichst großen Schaden bei minimalem Risiko zuzufügen, sollten Sie versuchen, ihn zu überraschen. Verminen Sie Engpässe. Beziehen Sie auf Plateaus Stellung, um vor den gegnerischen Geschossen sicher zu sein. Schleusen Sie vorsichtig Truppen ins Gebiet der Gegenseite, um dem Feind später in den Rücken fallen zu können.

### Optimale ABWEHR- REIHEN

**TIPP 7:** Den bestmöglichen Schutz vor Panzerattacken erzielen Sie mit folgender Methode: Stellen Sie einige Panzer möglichst in einer Reihe auf. Positionieren Sie dann Soldaten und Offiziere – letztere hinter den Soldaten – so, dass Ihre Sichtweite in etwa mit der maximalen Reichweite Ihrer Stahlkolosse übereinstimmt. Wenn Sie jetzt auch noch mit einigen PAK Stellung beziehen, hat der Angreifer kaum eine Chance. Mit etwas Geduld lässt sich diese eigentlich defensive Taktik auch beim Vorrücken ins Feindgebiet anwenden.

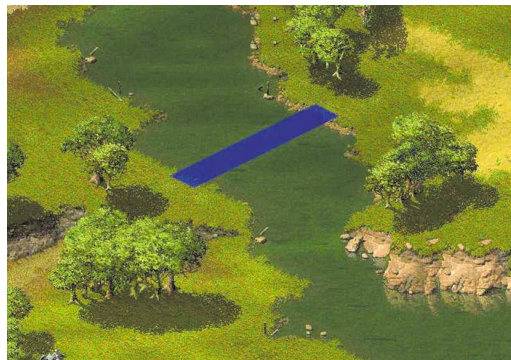
### Wälder RODEN

**TIPP 8:** Bäume haben den entscheidenden Vorteil, dass sie Ihren Infanteristen Deckung bieten. Manchmal sind Baumgruppen allerdings enorm unpraktisch, etwa wenn Sie den bewachten Bereich überwachen wollen und einen feindlichen Angriff erwarten. Dann nämlich ist eine freie Sicht- und Schusslinie die bessere Alternative. Verschwenken Sie in diesem Fall ruhig etwas Munition für die (Brand-)Rodung des Gebiets.

### Auf ÜBERFÄLLE gefasst sein

**TIPP 9:** Pontonbrücken sind ein wirksames Mittel, um große Truppenansammlungen zu umgehen. Das weiß auch der Computergegner. Bringen Sie darum frühzeitig

in Erfahrung, an welchen Stellen solche Brücken gebaut werden können. Überwachen Sie diese Punkte mit einigen kleineren Einheiten, damit Sie nicht von einem plötzlichen Angriff überrascht werden. Übrigens sind zerstörte Brücken keine Garantie dafür, dass der Feind nicht zur



**Tipp 9:** Überprüfen Sie, wo Pontonbrücken errichtet werden können.

anderen Flussseite gelangt. Schließlich stehen ihm ebenfalls Versorgungs-LKWs zur Verfügung!

**Geschütze in STÄDTEN**

**TIPP 10:** In einigen Städten befinden sich an nahezu jeder Straßenecke gegnerische Geschütze. Diese können Sie am besten ausschalten, indem Sie mit einer schnellen Einheit, vorzugsweise einem gut bemannten Jeep, durch die Viertel brausen. Wenn Sie auf eine Kanone stoßen, haben Sie zwei Möglichkeiten: Entweder lassen Sie die Artillerie feuern, oder Sie nähern sich dem Geschütz von hinten, um es per Jeep zu erobern.

**Kanonen AUSRICHTEN**

**TIPP 11:** Unterschätzen Sie nicht die Wichtigkeit des Befehls »Geschütz drehen«. Wenn Sie angegriffen werden, dauert es nämlich unter Umständen sehr lange, bis die Schussrichtung stationärer Waffen richtig eingestellt ist. Richten Sie Ihre Kanonen daher immer entsprechend auf Abschnitte aus, an denen Feind möglicherweise eine Attacke starten wird (Beispiel: an Brücken).

**Am Geschütz AUSBILDEN**

**TIPP 12:** Erfahrung spielt in Sudden Strike eine tragende Rolle. Infanteristen sollten Sie »zur Ausbildung« nach Möglichkeit ein Geschütz bedienen lassen. An der Artillerie steigt die Erfahrung eines Soldaten sehr schnell. Vergessen Sie jedoch nicht, die Mannschaft hin und wieder auszuwechseln, um auch »Frischlingen« den Dienst an der Kanone zu gewähren.

**Luftabwehr UMFLEGEN**

**TIPP 13:** Bevor Sie einen Flieger gegnerisches Gebiet passieren lassen, sollten Sie generell vorher die Luftabwehr ausschalten. Wenn das nicht möglich ist, können Sie sich das Wegpunktesystem von Sudden Strike zu Nutzen machen. Jedem Flugzeug können Sie bis zu drei Stellen zuweisen, die es überfliegen soll. Wenn Sie wissen, wo sich die feindliche Luftabwehr befindet, können Sie so die Gefahrzonen umfliegen. Falls Sie Bomber einsetzen, müssen Sie dann zwar einen Teil der Sprengkörper an jedem Wegpunkt abwerfen, der möglicherweise irgendwo inmitten unberührter Natur liegt. Dafür ist jedoch die Wahrscheinlichkeit hoch, dass der Rest der Ladung seinen Zielort sicher erreicht.

**Multiplayer-Modus**

**Taktik ÄNDERN**

**TIPP 14:** Wenn Sie vom Kampagnen- in den Mehrspielermodus wechseln, müssen Sie zwangsläufig umdenken. Alles läuft sehr viel schneller ab, daher bleibt oft nur wenig Zeit zur Planung der Vorgehensweise. Werfen Sie al-

so Ihre lieb gewonnenen Taktiken über Bord, und konzentrieren Sie sich auf Ihr einziges Ziel: die vollständige Vernichtung aller feindlichen Truppen.

**Raketenerwerfer ABWEHREN**

**TIPP 15:** Eine der im Mehrspielermodus meist gefürchteten Waffen ist der mobile Raketenwerfer. Seine Reichweite ist enorm, und sein Schaden fast immer verheerend. Wenn Sie von Langstreckenraketen angegriffen werden, gehen Sie folgendermaßen vor: Begeben Sie sich zu der Stelle, von der aus die Raketen abgeschossen werden. Selbst wenn Sie dieses Gebiet noch nicht erforscht haben, können Sie an Hand der Rauchspuren den Startort ausmachen. Selektieren Sie nun einige Artillerie-Geschütze (Sie sollten immer eine Gruppe als Ziffer gespeichert haben), und bombardieren Sie das gesamte Areal per Befehlskette. Wenn Sie schnell genug sind, können Sie so den Angriff ohne allzu große Verluste abwehren.



**Tipp 15:** Obwohl der Raketenwerfer selbst nicht zu sehen ist, verrät er seinen Standpunkt auf Grund der Rauchspuren.

**Raketenerwerfer EINSETZEN**

**TIPP 16:** Wenn Sie einen oder mehrere mobile Raketenwerfer einsetzen wollen, sollten Sie verschiedene Dinge beachten. Sorgen Sie dafür, dass genug Versorgungs-LKWs in der Nähe sind, weil die Munition der Langstreckenwaffen schnell zur Neige geht. Wechseln Sie außerdem immer wieder den Standpunkt, damit Sie nicht von Artilleriefeuer erwischt werden (siehe Tipp 15).

**Auf gut GLÜCK schießen**

**TIPP 17:** Wenn Sie zu wissen glauben, wo sich feindliche Truppenteile befinden (etwa an einem Zeppelin), können Sie ruhigen Gewissens das entsprechende Gebiet auf Verdacht per Artillerie unter Beschuss nehmen. Sollte sich Ihre Vermutung bestätigen, machen Sie Ihren Opponenten – der vermutlich keine Ahnung hat, wie Sie ihn entdeckt haben – mit dieser Methode vielleicht nervös und locken ihn aus der Reserve.

**Defensiv-spieler BESIEGEN**

**TIPP 18:** Es gibt prinzipiell zwei Arten von Spielern. Die einen stürmen mit ihrer gesamten Armee sofort auf den Gegner los, die anderen verstecken sich und warten darauf, angegriffen zu werden. Falls Sie es mit der letztgenannten Spezies zu tun haben, sollten Sie keine Frontalattacke starten. Setzen Sie lieber Langstreckenwaffen ein, und machen Sie Ihrem Kontrahenten die Hölle heiß, bis der die Flucht nach vorne startet. Dann können Sie ihm den Rest geben.

**In die DEFENSIVE**

**TIPP 19:** Im Mehrspielermodus sollten Sie zunächst grundsätzlich abwarten und einige Minenfelder vorbereiten. Stellen Sie sich darauf ein, sich verteidigen zu müssen, und bringen Sie Ihre Armee entsprechend in Position (siehe Tipp 7). Falls Ihr Feind jedoch keine Attacke startet, sollten Sie möglichst schnell die Initiative ergreifen. Gehen Sie dann vor wie in Tipp 18 beschrieben.

**GUN**

